Gemeinsam singen und fröhlich sein

Vom Fußballstadion bis zur Kirche: Im Dezember werden erneut landesweit Weihnachtslieder angestimmt. Unsere Tipps für kleinere und sehr große Veranstaltungen in der Region, bei denen sich ein Besuch lohnt.



Der Kinderchor Lucky Kids bei dem Mitsing-Konzert „Loss mer Weihnachtsleeder singe“ im Rheinenergie-Stadion in Köln. FOTO: CHRISTOPH HARDT/DPA

VON CHRISTIAN SCHWERDTFEGER

DÜSSELDORF Ein Glas Glühwein in der Hand, Tausende Stimmen im Stadion und ein Text, den jeder mitsingen kann: Im Dezember wird Nordrhein-Westfalen wieder zur großen Mitsing-Bühne. Denn gemeinsames Singen ist im Trend, und das Weihnachtssingen ist dabei das größte Beispiel.

Im Dortmunder Signal Iduna Park waren die rund 70.000 Karten für das BVB-Weihnachtssingen im vergangenen Jahr innerhalb einer Stunde vergriffen. In Köln sangen zur zehnten Auflage von „Loss mer Weihnachtsleeder singe“ mehr als 90.000 Menschen an zwei Abenden mit.

Die Gründe liegen auf der Hand: Die Lieder kennen alle, Texte werden auf Leinwände projiziert, und niemand braucht Vorkenntnisse. Wer mitsingt, erlebt Gemeinschaft statt Zuschauen – und genau das suchen viele Menschen in der hektischen Vorweihnachtszeit. Das Format ist derart beliebt, dass es sich längst über Stadien, Kirchen und Märkte verbreitet hat und in zahlreichen NRW-Städten zur Tradition geworden ist. Ob im Signal Iduna Park in Dortmund, im Kölner Rheinenergie-Stadion oder im Platen-Hof in Geldern: Wir stellen sieben Termine vor, mit Angaben zu Ort, Zeit und Karten.

BVB-Weihnachtssingen, Dortmund Im Signal Iduna Park singen Tausende gemeinsam mit Künstlerinnen und Künstlern. Das Programm beginnt mit einem 30-minütigen Einsingen und dauert insgesamt etwa zweieinhalb Stunden. Der Vorverkauf startete bereits am 22. Oktober 2026 online über bvb.de. Restkarten gibt es gegebenenfalls über den Verein, im vergangenen Jahr waren die Karten schnell vergriffen.

Termin Sonntag, 13. Dezember, Beginn: 17 Uhr.

„Loss mer Weihnachtsleeder singe“, Köln Im Rheinenergie-Stadion singt Köln zur zehnten Auflage in diesem Jahr erstmals sogar an zwei aufeinanderfolgenden Abenden. Erwartet werden zusammen mehr als 90.000 Besucher. Tickets gibt es online über www.stadionsingen.koeln und www.koeln.de.

Termin Dienstag, 22., und Mittwoch, 23. Dezember, Beginn ist jeweils 18 Uhr

„O du fröhliche – Deutschland singt!“, Düsseldorf Die ARD-Mitsingshow wird live aus der Merkur-Spiel-Arena gesendet. Zu Gast sind Sarah Connor und Jonas Kaufmann. Die Sendung läuft um 20.15 Uhr im Ersten. Die Tickets für den Abend sind online erhältlich über merkur-spiel-arena.de, dort gibt es auch VIP-Angebote.

Termin Mittwoch, 23. Dezember, 18 bis 20.30 Uhr.

„Das Mitsingkonzert – Weihnachten“, Geldern Am Platen-Hof erwarten die Besucher Glühwein, Punsch und internationale Advents- und Weihnachtslieder, insgesamt zwei Stunden lang. Der Ticket-Vorverkauf läuft bereits online über die Adresse dasmitsingkonzert.de.

Termin Donnerstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr.

„Bochum singt Weihnachten“ Die Stiftung Creative Kirche organisierte das Mitsingen im vergangenen Jahr im Stadion des VfL Bochums. In diesem Jahr wird das allerdings wegen anstehender Modernisierungsarbeiten am Stadion nicht der Fall sein. Stattdessen werden die bekannten Weihnachtslieder im benachbarten Areal von Ruhr-Congress Bochum gesungen. Eine vorherige Anmeldung zur Veranstaltung ist möglich über die Stiftung Creative Kirche.

Termin Dienstag, 16. Dezember, Beginn um 17.30 Uhr.

Weihnachtssingen auf dem Tivoli, Aachen Veranstalter sind die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Aachen, Alemannia Aachen und Createvent. Tickets gibt es online und an allen Vorverkaufsstellen von Alemannia Aachen (alemannia-tickets.de). Stehplätze kosten sechs Euro, Sitzplätze 13 Euro.

Termin Sonntag, 20. Dezember, Beginn 18 Uhr, Vorprogramm ab 17 Uhr.

„Münster singt“, Domplatz Münster Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig. David Rauterberg begleitet das Singen von der Bühne aus, und die Liedtexte werden auf Leinwände projiziert.

Termin Sonntag, 6. Dezember, 16.30 bis 17.30 Uhr.

INFO

Ein Klassiker seit dem Jahr 1947

Meistverkaufter Song „White Christmas“ wird als das meistverkaufte Musikstück aller Zeiten gehandelt. Die Originalversion stammt aus dem Jahr 1947, gesungen von Bing Crosby. Das Lied wurde bis zu 500 Mal gecovert und weltweit etwa 125 Millionen Mal verkauft.

Populärer Klassiker „Last Christmas“ von Wham! gehört laut Gema zu den meistgehörten Weihnachtsliedern im Radio und Streaming.